

# 1111 Narren gratulieren zum Geburtstag

*Peterstaler Narrenzunft feiert ihr 55-jähriges Bestehen im Februar / »Zu alt fir d'Fasent – des gibt es nit«*

**Bad Peterstal-Griesbach** (red/pak). Die Peterstaler Narrenzunft feiert am Fasentwochenende ihr 55-jähriges Bestehen unter anderem mit einem Brauchtumsabend und dem großen Jubiläumsumzug.

Am Samstag, 31. Januar, 19.59 Uhr, startet die Zunft mit ihren Mitgliedsgruppen, den Hexen, Ilwis, Quellis und Hagis, im Kulturhaus in die 5. Jahreszeit. Das Motto der diesjährigen Kampagne lautet: »Ja, es isch woahr, hoorig isch die Katz schu sit 55 Joahr! Ja ihr Narre es isch woahr, die Narrenzunft isch 55 Joahr. Doch glaube mir ihr lääbi Lit, zu alt fir d'Fasent des gibt es nit«. Eintrittskarten für die Eröffnungssitzung gibt es bei Heiners Friseurstube in Bad Peterstal.

Der Schmutzige Donnerstag, 12. Februar, wird mit dem Wecken durch den Morgemuffelhufe ab 4.59 Uhr eingeläutet. Die Hagis taufen um 8.01 Uhr ihre Neumitglieder am Narrenbrunnen. Um 10.45 Uhr besetzen die Narren die Matthias-Erzberger-Schule, um 11.11 Uhr wird das Rathaus gestürmt, um 12.31 Uhr der Kindergarten. Der Narrenbaum wird um 12.31 Uhr von der Zimmermannsgilde am »Badischen Hof« gestellt. Der Hemdglunkerumzug startet um 19.11 Uhr am Gasthaus »Rose« und führt zum Hemdglunkerhock der Quellis am Bahnhof. In den Lokalen sowie in der Hexenbar ist närrisches Treiben angesagt.

Der Kinderball am Samstag, 14. Februar, ab 13.31 Uhr, findet wegen des Jubiläumswochenendes in der Sporthalle statt.

Auch dieses Jahr haben sich die Kinder einiges einfallen lassen. Abends lädt die Peterstaler Narrenzunft unter ihrem Präsidenten Klemens Serrer zum Brauchtumsabend in die Sporthalle sowie ins Narrendorf ein. Es haben rund 600 Hästräger aus Nah und Fern ihr Kommen angesagt.

Beim Jubiläumsumzug am Fasentsonntag, 15. Februar, freut sich die Narrenschar aus Bad Peterstal auf über 1111 Hästräger. Gestartet wird um 14:01 Uhr. Der Eintritt beträgt 2,50 Euro. Die Umzugsaufstellung

erfolgt bei den Peterstaler Mineralquellen in die Breitsodstraße, die Narren laufen dann bis zum Pflegeheim »Das Bad Peterstal«. Das Narrentreiben geht im Narrendorf und in den Lokalen weiter.

Die Elfi-Mess am Rosenmontag, 16. Februar, für Männer startet um 11.11 Uhr im »Schützen«. Die Gegenveranstaltung für das weibliche Geschlecht findet zur selben Uhrzeit in der »Rose« statt, wo auch ein Krautwattenfest steigt. Der Fasentsdienstag, 17. Februar, beginnt um 11.11 Uhr mit dem Saukop-

fessen für die Männer im Hotel »Hirsch«, die Frauen laben sich parallel im »Schützen« am Kalbskopf. Treffpunkt für die Straßenfasant ist um 14.01 Uhr am Narrenbrunnen. Von dort aus, verteilt sich das ganze närrische Volk auf die Lokale, wo die Schnurrgruppen mit viel Klaumauk und Peterstaler Internas warten. Um 19.01 Uhr wird die Fasent auf dem Schulhof verbrannt, die Straßenfasant wird im »Hirsch« abgeschlossen. Dort folgt am Aschermittwoch um 17.11 Uhr das Heringessen.



**Gemeinsam mit den Peterstaler Hexen ziehen beim Jubiläumsumzug mehr als 40 Narrengruppen durch Bad Peterstal.**

Archivfoto: Jutta Schmiederer